



Zeulner



Blättla



Ausgabe 5: Juli 2016

Auflage: 620 Stück

Rauchmelder können Leben retten

Nach dem Motto „Jedem Neugeborenen in der Marktgemeinde Marktzeuln einen Rauchmelder“ möchte die CSU Marktzeuln einen Beitrag zu mehr Sicherheit in den Wohnungen junger Eltern leisten. Die Geschenkidee enthält neben einem Kuscheltier und einem Kinderbuch auch einen Rauchmelder.

Der CSU Vorsitzender meinte hierzu, dass damit eine höhere Sicherheit in Kinderzimmern erreicht werden kann. „Die meisten Brandopfer verunglücken nachts in den eigenen vier Wänden. Gefährlich ist dabei nicht so sehr das Feuer, sondern die teilweise tödlichen Folgen einer Rauchvergiftung. Rauchmelder haben sich als vorbeugender Brandschutz bewährt“, zitiert Gemeinderat und Polizist Stefan Luthardt.

Tagsüber kann ein Brandherd meist schnell entdeckt und gelöscht werden. Nachts hingegen schläft auch der Geruchssinn, so dass die Opfer die gefährlichen Brandgase zu spät bemerken. Oft lösen technische Defekte Brände aus. Rauchmelder retten Leben, der laute Alarm warnt die Menschen auch im Schlaf und verschafft ihnen den nötigen Vorsprung, um ihre Liebsten und sich selbst in Sicherheit bringen zu können.

Vorstandsmitglied Urs Sträßner meint: „In Bayern besteht eine Einbaupflicht für Rauchmelder in Neu- und Umbauten bereits seit dem Januar 2013. Für bestehende Wohnungen tritt eine Einbaupflicht Ende 2017 in Kraft. Danach müssen Schlafräume, Kinderzimmer und Flure, die zu Aufenthaltsräume führen, mit dem Alarmsystem ausgestattet sein“.



Foto: Sylvia Schmidt

Dritter Bürgermeister und CSU-Fraktions-sprecher Erwin Grünbeck findet diese Idee gut und appelliert an die Eltern, dieses Angebot nicht nur anzunehmen, sondern es auch gleich im Kinderzimmer zu montieren, damit weder das Kind noch die Eltern im Schlaf überrascht werden.

Das kleine Geschenk, das Leben retten kann, gibt es ab sofort bei Markus Pülz, Goethestr. 7 in Marktzeuln, Tel. 09574/3363378.